

WAHL



MODULE

PROGRAMM

Schuljahr 2023/24

Inhalt

Bitte unbedingt beachten!	5
Fotografie.....	7
Maltechniken – Farbe in der Malerei.....	8
Die Erde (1) – ein bewegter Planet.....	9
Letzte Chance für Nachhaltigkeit.....	10
Sportkunde – Trainingslehre.....	11
Experimentelle Chemie.....	12
Journalismus.....	13
Kulturspot Wien – Treffpunkt Theater, Kino, Museum.....	14
Englisch + (nur für 7. und 8. Klasse).....	15
TOEFL / FCE.....	16
Ethik im Film.....	17
Französisch mündlich.....	18
Nation – Nationalstaat – Nationalismus.....	19
Politische Bildung – Politik und Gesellschaft	20
Die Macht der Geografie.....	21
Eventmanagement (nur für 7. und 8. Klasse).....	22
Ernährungstrends – Ernährungsmedizin (nur für WIKU 7. und 8. Klasse).....	23
Moderne Küche / Für Gäste und Feste.....	24
ECDL (Europäischer Computerführerschein).....	25
Italienisch 1.....	26
Italienisch 2.....	27
Musikstadt Wien.....	28
Weltall 1 – Unser Sonnensystem.....	29
Weltall 2 (nur für 7. und 8. Klasse).....	30
Entwicklungs- und Sozialpsychologie.....	31
Philosophisches Argumentieren und Diskutieren.....	32
Spanisch 1.....	33
Spanisch 2.....	36
Spanisch 3.....	37

Bitte unbedingt beachten:

Die Modulwahl **vor dem Buchen gut überlegen** und Alternativen bereithalten! Ein ständiges An- und Abmelden ist unbedingt zu vermeiden!

Gymnasium-SchülerInnen buchen bitte **nicht mehr als 2 Module**, für **Wiku-SchülerInnen** sind **maximal 3 Wahlmodule** belegbar. Wer unzulässigerweise dennoch überbucht, wird vorerst automatisch aus allen Wahlmodulen wieder abgemeldet und erhält erst nach Ablauf des offiziellen Anmeldetags und auf Vorsprache in der Direktion/Administration die Möglichkeit, sich in jene Wahlmodule einzuschreiben, in denen dann noch Plätze frei sind.

Will man sich für ein Modul anmelden, welches bereits voll ist (**für jedes Modul ist die TeilnehmerInnenzahl auf 15 Personen begrenzt!**), bitte **NICHT** auf die Warteliste eintragen, sondern sofort eine alternative Lehrveranstaltung buchen! Allerdings gilt aus schulorganisatorischen Gründen grundsätzlich: Es gibt **keine Platzgarantie!** Die meisten Wahlmodule werden auch in den Folgejahren angeboten und können nach Wunsch und Verfügbarkeit auch später absolviert werden. Je näher ein Jahrgang der Matura ist, desto größer ist die Notwendigkeit, Wunschmodule besuchen zu können. Daher werden die jeweils höheren Jahrgänge bei der Buchung bevorzugt. Es steigt also mit zunehmender Schulstufe die Wahrscheinlichkeit, in Wunschmodulen einen Platz zu bekommen.

Folgende Anmeldezeiten sind ausnahmslos einzuhalten:

Bei Verstoß gegen diese Regelung erfolgt automatisch eine Stornierung der betreffenden Buchung(en)!

Tag: Do, 19.01.2023

Uhrzeiten: 7. Klassen: 18:00 – 19:00
6. Klassen: 19:15 – 20:15
5. Klassen: 20:30 – 21:30

Die im einstündigen Anmeldezeitfenster gebuchten Lehrveranstaltungen sind nach Ablauf dieser Stunde fixiert und können von den SchülerInnen **nicht** mehr verändert werden.

Wenn bei **ausschließlich nachweislich technischen Problemen (Unbedingt Screenshot mitsenden! Meldungen ohne einen solchen können nicht berücksichtigt werden!)** die Anmeldung nicht funktioniert, bitte die Wunschmodule mit je einem Alternativvorschlag und der Bekanntgabe von **Vor- und Familienname** sowie der **aktuellen Klasse** per Mail an die Administration senden: grg6am@906046.bildung-wien.gv.at

Das **Zustandekommen** jedes Wahlmoduls ist **abhängig von der Anzahl der Anmeldungen** und kann daher nicht garantiert werden! Alle SchülerInnen, die Module gebucht haben, welche aufgrund zu geringer Anmeldezahlen nicht abgehalten werden können, werden am Freitag, 20.01.2023, im Zeitraum 13:45 – 15:00 zu einer Umbuchungsberatung in die Administration (1. Stock, links neben dem Sekretariat) einberufen, um andere Module, in denen noch Plätze frei sind, auszuwählen.

Ein Wechsel der Lehrperson eines Moduls kann (in seltenen Fällen) aus schulorganisatorischen Gründen vorkommen!

Wahlmodule sind grundsätzlich mündlich maturabel (Ausnahmen sind extra gekennzeichnet). Die hier angegebenen Themen entsprechen in etwa auch den Reifeprüfungsthemen.

Die diesjährigen 5., 6. und 7.Klassen müssen bei der Modulwahl beachten, dass sie ausreichend typenbildende Wahlmodule buchen!

Von der 6. - 8. Klasse sind insgesamt notwendig - im **GYM: 1 Wahlmodul typenbildend**
- im **WIKU: 3 Wahlmodule typenbildend**

Sowohl für GYM als auch WIKU bleiben also insgesamt 4 frei wählbare Wahlmodule.

Mehranstaltenkurse, die außerhalb des Amerlinggymnasiums abgehalten werden:

Wahlpflichtgegenstände BKS (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch), Chinesisch, Polnisch und Ungarisch im Schuljahr 2023/24

Auch im Schuljahr 2023/24 werden in Wien voraussichtlich folgende **lebende Fremdsprachen** wieder in Form von **2-stündigen Mehranstaltenkursen** (als Wahlpflichtgegenstand / Wahlmodul) für die 6., 7. und 8. Klassen angeboten:

- **BKS (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch):** Mag. Elisabeth ZSIVKOVITS
elisabeth.zsivkovits1@bildung.gv.at
- **Chinesisch:** Mag. Wang XIAOYAN
xiaoyan.wang@bildung.gv.at
- **Polnisch:** Mag. Dagmara MIEDZINSKA
dagmara.miedzinska@bildung.gv.at
- **Ungarisch:** Dr. Edina LEBER-ZS.TÓTH
edina.leber-zs.toth@bildung.gv.at

Diese Kurse können an den genannten Schulen besucht und am Amerlinggymnasium **als Wahlmodul angerechnet** werden:

Wird das Fach beginnend mit der 6. Klasse **3 Jahre lang besucht** (im Ausmaß von **6 Jahreswochenstunden** – Niveau A2 nach dem Europäischen Referenzrahmen), ist es **mündlich maturabel** (= 3-jährige lebende Fremdsprache, max. 12 Themenbereiche für die mündliche Reifeprüfung).

Die genannten Lehrkräfte, die diese schulübergreifend geführten WPG unterrichten, können Mitglied der Prüfungskommission an der jeweiligen Schule und Betreuer einer VWA in diesen Sprachen sein.

Der Unterricht beginnt jeweils in der zweiten Schulwoche. Unterrichtszeiten und Standorte werden gegen Ende des Sommersemesters 2023 bekannt gegeben. Für allfällige Fragen stehen die jeweiligen Lehrerinnen unter den angegebenen E-Mail-Adressen zur Verfügung.

Anmeldung: Interessierte SchülerInnen tragen sich dafür am Tag der Modulwahl schriftlich in eine Liste im Sekretariat ein.

Es kann bei Bedarf auch der Besuch anderer Wahlpflichtfächer/Wahlmodule, die an unserer Schule nicht angeboten werden, ermöglicht werden. Dazu ist eine Vorsprache in der Direktion notwendig.

BILDNERISCHE ERZIEHUNG

Stanislaus MEDAN

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

BE, BE-WM

Fotografie

Kurzbeschreibung:

Das praktische Arbeiten an und mit experimentellen Techniken wie der Cyanotypie, der Schadografie, der analogen und der digitalen Fotografie bildet einen Teil des Wahlmoduls. Ergänzend werden wir zu Strategien und Methoden zeitgenössischer und historischer Fotografie vom Schnappschuss bis zu aufwendig inszenierter Fotografie forschen. Dazu gehören diverse Ausgänge zu Museen, Ausstellungen und Einrichtungen der Fotografie

Zielsetzung:

Geschaffen wird eine Basis für fotografische Funktionsweisen, Zugänge, Strömungen, Positionen. Die Teilnehmenden eignen sich die kulturelle Infrastruktur der Fotografie an.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse an der Auseinandersetzung mit Fotografie und eigenständigem Forschen in diesem Gebiet. Eine disziplinierte Arbeitshaltung in der Dunkelkammer und ein verantwortungsbewusster Umgang mit den Materialien wird vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

Die aktive Teilnahme am Unterricht dient ebenso der Leistungsfeststellung, wie ein nachweisbarer Fortschritt im praktischen Umgang mit Fotografie und dem über das Semester angeeigneten Wissen. Darüber hinaus zählt auch die Bereitschaft, sich durch Präsentationen konstruktiv in die Gruppe einzubringen.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Cyanotypie
- Schadografie
- Analoge Fotografie
- Geschichte der Fotografie: Auswirkungen und Einflüsse auf Kunst, Technik und Gesellschaft

2. Semester:

- digitale Fotografie und ihre Funktionsweise
- poor image:
Das Bild im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit (Walter Benjamin)
Das Foto im Internet (Hito Steyerl)
- Inszenierte Fotografie
- Strategien in der zeitgenössischen Fotografie

BILDNERISCHE ERZIEHUNG

Petra EBERL

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

BE, BE-WM

Maltechniken – Farbe in der Malerei

Kurzbeschreibung:

So vielfältig wie die dargestellten Motive sind auch die Techniken der farbigen Gestaltung, mit denen Bilder realisiert werden. Mit Blick auf die Arbeitsweise berühmter Künstlerinnen und Künstler werden verschiedenste Techniken der Bildgestaltung erprobt: das Arbeiten mit Pastellkreiden, Eitempera, Stencils, Spachtelmalerei und natürlich auch Acrylfarben. Im Mittelpunkt steht dabei immer, was ausgedrückt werden soll.

Zielsetzung:

Vermittelt werden Grundlagen zu Farbherstellung und Pigmenten, zur Vorbereitung der Malgründe, Wissen über Vorzüge und Problematik ausgewählter Maltechniken (Anhaftung, Sprödigkeit, Farbverläufe, Deckkraft, ...) und die künstlerische Absicht der jeweiligen malerischen Gestaltung.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse an eigenständiger künstlerischer Gestaltung und an der Besprechung von Bildwerken. Die Bereitschaft zum Experimentieren wird vorausgesetzt.
Eine positive Haltung gegenüber der (jüngeren) Kunstgeschichte wäre vorteilhaft.

Leistungsfeststellung:

Die aktive Teilnahme am Unterricht – auch an den Lehrausgängen – sowie die Fertigung von Bildwerken bilden die Grundlage der Beurteilung. Skizzen und Materialproben bereiten Werkstücke vor, punktuelle Recherche wird ebenfalls berücksichtigt. Die Ergebnisse sollen gemeinsam präsentiert und besprochen werden.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Zufallstechniken
- Unterschiede zwischen Färben und Malen, zwischen transparentem und deckendem Farbauftrag (Aquarell, Pastellkreide,...).
- Aus Pigmenten werden Eitemperafarben hergestellt und auf Papier und textilem Grund (Keilrahmen) erprobt.

2. Semester:

- Im Mittelpunkt steht der Streit zwischen Tempera, Öl und Acryl. (Museumsbesuch).
- Gegenüberstellung der Vorzüge dieser Techniken zu den modernen Methoden des Farbauftrags im 20. Jahrhundert (Spachteltechnik, Spraysen, Graffiti).

BIOLOGIE UND UMWELTKUNDE

Britta PLATT

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

BIU, BIU-WM

Die Erde (1) – ein bewegter Planet

Kurzbeschreibung:

Ausgehend von wissenschaftlichen Dokumentationen und ausgewählten Texten untersuchen wir die geologischen Grundlagen sowie Entstehung, Merkmale und Auswirkungen von Naturkatastrophen auf die Natur- und Menschheitsgeschichte.

Zielsetzung:

Wissen über geologische Grundlagen, welche zu Naturkatastrophen führen, erwerben
Wissen über verschiedene Naturkatastrophen, deren Ursache und Auswirkungen erlangen
Beispiele für Naturkatastrophen der Natur- und Menschheitsgeschichte geben können
Auswirkungen von Naturkatastrophen beschreiben können

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse an geologischen Vorgängen und Naturkatastrophen
Schichtenbau der Erde beschreiben können
Teilsysteme der Erde (Atmosphäre, Hydrosphäre, ...) kennen

Leistungsfeststellung:

Mitarbeit (Einbringen in den Unterricht, aktive Teilnahme an Diskussionen, führen einer Mitschrift, Arbeitsaufträge)
mündliche und schriftliche Wiederholungen
1 schriftliche Arbeit pro Modul (Thema nach individueller Absprache im Modul)

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

Die Erde als geologisches System (Entstehung des Sonnensystems und der Erde, Aufbau der Erde, System Erde)
Katastrophen der Naturgeschichte (z. B. Entstehung des Mondes, Aufkommen von Sauerstoff)
Katastrophen der Lithosphäre (Erdbeben, Vulkanismus)

2. Semester:

Katastrophen der Hydrosphäre (z. B. Tsunamis, Sturmfluten)
Katastrophen der Kryosphäre (z. B. Lawinen, Gletscher, Blizzards)
Wetter- und Klimaphänomene (z. B. Hochwasser, Wirbelstürme, Waldbrände)

BIOLOGIE und UMWELTKUNDE

Susanna SCHNÜRZLER

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

BIU, BIU-WM

Letzte Chance für Nachhaltigkeit

Kurzbeschreibung:

Aufbauend auf das Verständnis von zusammenwirkenden Faktoren eines Ökosystems, soll der Einfluss des Menschen auf diese und Handlungsweisen, die zu einer nachhaltigeren Entwicklung führen können, erarbeitet werden.

Zielsetzung:

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Wissen über ökologische Grundbegriffe und über die Funktionsweise von Ökosystemen, um die Prinzipien von Nachhaltigkeit verstehen zu können. Weiters sollen Kompetenzen im vernetzenden und systemischen Denken erlangt und das Wissen über die Einflussnahme des Menschen auf Ökosysteme vertieft werden. Eigene (nicht) nachhaltige und umwelt(un)bewusste Handlungsweisen werden ins Bewusstsein gerufen, um den Grundstein für Handlungsveränderungen legen zu können.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Ein grundlegendes Interesse an positiver Umwelt- und Gesellschaftsentwicklung und am Umweltschutz sollte vorhanden sein. Außerdem: Kenntnisse in Ökologie

Leistungsfeststellung:

- Kontinuierliche Mitarbeit während des Unterrichts (aktive Teilnahme an Diskussionen, Engagement bei Recherche- und anderen Freiarbeiten, ordentliches Führen einer Mitschrift, Selbstständigkeit)
- Mündliche und schriftliche Stundenwiederholungen
- Vor- und Nachbereitung eines Referats pro Semester (schriftliche Ausarbeitung, Präsentation)
- Kurzpräsentationen
- Anfertigung schriftlicher Protokolle (Interviews, Recherchearbeit, Exkursionsberichte)

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Ökologische Grundlagen
- Zusammenwirken spezifischer Ökosysteme
- Großlebensräume der Erde
- Treibhauseffekt
- Erneuerbare Energieformen

2. Semester:

- Anthropogene Auswirkungen: Nachhaltigkeit, Konsum, Lebensmittel und (Welt-)ernährung, Papier, Wasser, Mobilität, Elektrogeräte, Naturkatastrophen, Naturschutz, Abholzung, Überfischung
- Finden von Antworten auf Fragen wie: Welchen Einfluss hat der Mensch auf die Umwelt und somit den Klimawandel? Was bedeutet es, sich als Teil einer größeren Gesellschaft nachhaltig zu verhalten? Wie kann ein natürliches System wie z. B. der Ozean eines ist, in seinen wesentlichen Eigenschaften langfristig erhalten bleiben? Welche Erkenntnisse gibt es bereits aus der Forschung und wie erkenne ich Fake-News?

BEWEGUNG UND SPORT

Ursula REICHMANN

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

zusätzlich

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WM BSP

Sportkunde – Trainingslehre

Kurzbeschreibung:

In diesem Wahlmodul werden sporttheoretische Aspekte näher beleuchtet. Aufbau und Methoden eines Trainingsprozesses sind entscheidend, um die Effektivität eines sportlichen Trainings zu erhöhen. Auch leistungsbestimmende Faktoren, wie Ernährung und Doping, werden thematisiert.

Zielsetzung:

- Theoretische Hintergründe des Trainings kennen lernen und verstehen und diese in einer Trainingsplanung umsetzen
- Theorie-Praxis-Transfer anhand von sportmotorischen Tests
- Trainingsmethoden von Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit kennen lernen
- Kritische Auseinandersetzung mit Ernährung im Freizeit- und Leistungssport
- Wirkung und Gefahren von leistungssteigernden Präparaten (Doping, Nahrungsergänzungsmittel) kennen lernen, Auseinandersetzung mit der Dopingproblematik aus ethischer Sicht

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Grundlegendes Interesse an theoretischen Inhalten des Trainings und der Trainingsgestaltung.

Leistungsfeststellung:

Regelmäßige aktive Mitarbeit, Diskussionsbereitschaft, Stundenwiederholungen, Gruppenarbeiten und -präsentationen, vollständiges Unterrichtsmaterial.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

1. Trainingsgrundlagen, Trainingsprinzipien, Trainingsaufbau, Trainingsplanung
2. Sportmotorische Tests: Ausdauer test, Krafttests, Muskelfunktionstests
3. Kraft: Arten der Kraft, Muskelaufbau, Trainingsmethoden

2. Semester:

1. Ausdauer: Trainingsmethoden, Pulsverhalten, Trainingsbereiche
2. Beweglichkeit: Arten der Beweglichkeit, Einflussfaktoren, Dehnmethoden, Faszientraining
3. Ernährung und Doping: Flüssigkeitsaufnahme, Bedeutung der Nährstoffe, Dopingmittel, Dopingkontrollen

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

CH, CH-WM

Experimentelle Chemie

Kurzbeschreibung:

Gerade für Chemie als experimentelle Naturwissenschaft sind praktische Versuche unerlässlich. Sie dienen dazu, chemische Prozesse erfahrbar zu machen und ein tieferes Verständnis für Naturphänomene zu entwickeln. Das Wahlmodul „Experimentelle Chemie“ soll hierzu die entsprechende Möglichkeit bieten.

Zielsetzung:

Anhand von Schüler*innen und/oder Demonstrationsexperimenten soll ein Wissenserwerb zu Themen aus den Bereichen Allgemeine Chemie, Analytische Chemie und Organische Chemie stattfinden. Gleichzeitig sollen die Schüler*innen wichtige fachpraktische Inhalte des Laborunterrichts (Apparaturen, Chemikalien, Arbeitstechniken, Gefahren, ...) kennenlernen. Das selbständige Experimentieren nach Versuchsanleitungen und die gezielte Variation von Versuchsvariablen stehen dabei stets im Vordergrund, damit die Schüler*innen auch die Bedeutung von naturwissenschaftlichen Untersuchungen für die Gesellschaft erkennen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

- Basiswissen der Chemie aus der (3. und) 4. Klasse
- grundlegendes Verständnis für chemische Vorgänge
- grundlegende Fertigkeiten des praktischen Arbeitens in einem Labor

Leistungsfeststellung:

- Aktives und engagiertes praktisches Arbeiten (Einhaltung der Versuchsvorschrift und der Laborsicherheit)
- Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit des Laborjournals (Versuchsprotokolle)
- Aktives und engagiertes Arbeiten bei offenen Lehrphasen und Gruppenarbeiten (z. B. Online Research)
- Erarbeitung einer Präsentation bzw. eines Referats mit ausgewählten Präsentationstools (z. B. Genial.ly, Powtoon)
- Aktive Teilnahme an Kapitelüberprüfungen mit Assessment-Tools wie Kahoot oder Plickers

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

Allgemeine Chemie: Nachweisreaktionen, Unterscheidung von Reaktionstypen (Redoxreaktion, Säure-Base-Reaktion, Komplexbildungsreaktion, Fällungsreaktion), grundlegende Arbeitsmethoden
Analytik: Titration, Chromatografie, Flammenfärbung, Extraktion, Gravimetrie

2. Semester:

Organik: Gewinnung, Herstellung und Untersuchung wichtiger org. Präparate (Nahrungsmittel, Arzneistoffe, Aromastoffe, Farbstoffe,...)

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

D, D-WM

Journalismus

Kurzbeschreibung:

Du interessierst dich für Journalismus und hast Talent fürs Schreiben? In diesem Kurs wirst du die Zeitungslandschaft Österreichs kennenlernen und in die Arbeitswelt von Journalist:innen eintauchen. Wir werden Textsorten erlernen und uns mit unterschiedlichen Medien des Journalismus auseinandersetzen (Print, Online, TV, Audio, ...). Ob Politik, Sport oder Kultur – alle Themen sind erwünscht! Zur vertiefenden Auseinandersetzung werden wir Lehrausgänge in Medienhäuser machen und erfahrene Journalist:innen einladen.

Zielsetzung:

Ziel ist es, das journalistische Schreiben zu fördern. Arbeitstechniken des Journalismus sollen erlernt und erprobt werden: Interviewführung, Recherchearbeit, Textsorten, Publikationsmöglichkeiten, ...

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Talent/Leidenschaft fürs Schreiben, Interesse für journalistisch relevante Themen (Politik, Kultur, Sport, aktuelles Geschehen, Wien, ...)

Leistungsfeststellung:

Referate, regelmäßige Textproduktion, Interviewführung, Erstellen eines Podcasts

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Printzeitung und ihre Ressorts: Aufbau und Inhalt von Zeitungen
- Journalistische Textsorten und Arbeitstechniken: Interviewführung, Recherchearbeit, Textproduktion
- Herausforderungen im Journalismus von heute: Der Kampf um die Leser:innen

2. Semester:

- Zeitungslandschaft im deutschsprachigen Raum
- Soziale Medien und Journalismus: Fake news erkennen
- auditive/visuelle Medien: Radio, Podcasts, Videojournalismus

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

D, D-WM

Kulturspot Wien – Treffpunkt Theater, Kino, Museum

Kurzbeschreibung:

Du gehst gerne ins Theater, Kino und Museum? In diesem Modul werden wir gemeinsam Theaterstücke, Kinofilme und Ausstellungen besuchen und einen Blick hinter die Kulissen der Kulturmetropole Wien werfen.

Zielsetzung:

Ziel dieses Moduls ist es, durch Exkursionen (z. T. Abendvorstellungen) und im Austausch mit Expertinnen und Experten diverser Kulturbranchen (Schauspieler:innen, Regisseur:innen, ...) über die Arbeit hinter der Bühne, über das größte internationale Filmfestival Österreichs, über Kulturjournalismus und -politik, über die Kulturhauptstädte Europas uvm. zu lernen.

Im Zuge dieses Moduls werden wir an Theatervorstellungen, Filmvorführungen und Museumsausstellungen teilnehmen und in das vielfältige Kulturangebot Wiens eintauchen.

Du wirst Inszenierungen, Filme und Ausstellungen kennenlernen und mit geschultem Blick rezipieren können.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse für kulturelle Themen (Sprache, Musik, Literatur, Kunst, Theater, Film, ...)

Leistungsfeststellung:

Gestaltung eines Kultur-Podcasts zu einem Thema

Präsentation eines „Kulturtalks“ (Wochenrückblick über das aktuelle kulturelle Geschehen)

Ausarbeitung eines Themas (Expert:innenrunde)

Besuch der Kulturinstitutionen (Theater, Kino, Museum) inkl. Vor-/Nachbereitung

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Überblick Wiener Kulturlandschaft
- Grundlagen Kulturwissenschaften
- Kino, Filmpreise, Filmkritik, Besuch des Filmfestivals VIENNALE
- kleine und große Theaterhäuser (z. B. Burgtheater, Volkstheater, TAG, Schauspielhaus, ...)
- Theaterrezensionen, Theaterauszeichnungen
- Gespräche mit ExpertInnen diverser Kulturevents (z. B. SchauspielerInnen, RegisseurInnen, ...)

2. Semester:

- Kulturhauptstädte Europas
- Kulturpolitik, Kultur und Medien
- Wiener Museen (z. B. Film- und Theatermuseum, Leopold Museum, mumok, ...)
- Gespräche mit ExpertInnen diverser Kulturevents (z. B. KuratorInnen, JournalistInnen, ...)

Die Reihenfolge orientiert sich am aktuellen Kulturangebot.

ENGLISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

Christopher MOIK

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

Englisch + (nur 7. und 8. Klasse)

Kurzbeschreibung:

Dies ist ein Leistungskurs für alle jene, die sich vom B2 Niveau (7./8.Kl.) ausgehend bis hin zu C1 („akademisch“) steigern möchten. Es werden alle Kompetenzen geübt (z. B. mit Cambridge Advanced Certificate) und authentisches Material als Grundlage verwendet. Hinzu kommen gezieltes Aussprachetraining, Übersetzungsübungen, kreative Aufgaben, Landes-, Geschichts-, Literatur- u. Kulturkunde sowie Diskussionen und Partnergespräche.

Zielsetzung:

Übung, Festigung und Verbesserung der Sprachkompetenz und des Vokabelschatzes anhand fortgeschrittener Aufgaben (C1+) und Beschäftigung mit authentischem Material (Zeitungen, Bücher, Nachrichten, Filme etc.), historischen und landeskundlichen Aspekten sowie kreativen Aktivitäten.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Englisch B2 Niveau.

Leistungsfeststellung:

Prüfungsimmanenter Charakter (Erledigung aller gestellten Aufgaben, Engagement im Unterricht), eine mündliche Präsentation pro Semester, Prüfungsgespräch

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- CAE & similar exercises (four competencies level C1)
- Speaking & pronunciation
- Literature
- Translation

2. Semester:

- CAE & similar exercises (four competencies level C1)
- Discussion & debates
- Presentation skills
- History & culture
- Current topics & world events

ENGLISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

Christopher MOIK

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

TOEFL / FCE

Kurzbeschreibung:

Dieses Wahlmodul dient als Vorbereitung auf die Prüfungen für Sprachzertifikate wie TOEFL (Test of English as a Foreign Language) und Cambridge FCE (First Certificate in English) und stellt zudem eine Übungsplattform für verschiedene Formate und Sprechaufgaben dar.

Zielsetzung:

Anhand von authentischem Übungsmaterial und Beispielstests („mock exams“) werden die TeilnehmerInnen umfassend auf die Ablegung der TOEFL und/oder FCE Prüfung vorbereitet.

Wichtig: Die Prüfungen selbst müssen extern (TOEFL auch online) und in Selbstorganisation abgelegt werden. Bei jedem Antritt fallen zudem Gebühren an.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Englisch B2 Niveau.

Leistungsfeststellung:

Prüfungsimmanenter Charakter (Erledigung aller gestellten Aufgaben, Engagement im Unterricht), ein Übungstest (Reading, Listening, Language in use), eine mündliche Präsentation sowie eine monologische/dialogische Sprechsituation pro Semester.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Übungen zu Lesen, Hören und Sprache im Kontext gemäß TOEFL / FCE
- Sprechen (Monolog, Dialog)
- Beispieltests und Prüfungssituationen
- Mündliche Präsentationen

2. Semester:

- Mündliche Präsentationen
- Beispieltests und Prüfungssituationen
- Sprechen (Monolog, Dialog)
- Übungen zu Lesen, Hören und Sprache im Kontext gemäß TOEFL / FCE

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

ETH-WM

Ethik im Film

Kurzbeschreibung:

Debatten um die Grundwerte des gesellschaftlichen Miteinanders einer Zeit stellen schon immer wichtige Stoffe für den Film dar. Die kritische Analyse einflussreicher Werke der Filmgeschichte bildet deshalb ein wichtiges Mittel des Verständnisses der moralischen Grundlagen unserer pluralen Gesellschaft, aber auch ein Medium der ethischen Orientierung in einem kontinuierlichen Diskurs. „Wir schauen nur, aber wir sehen nicht“ – so formulierte einmal der russische Filmregisseur Andrej Tarkowski den seiner Meinung nach falschen Umgang mit Filmen. Im Sinne Tarkowskis wollen wir also Filme nicht bloß schauen, sondern ihre Behauptungen kritisch analysieren und ihre ideologischen Bedingungen erkennen lernen.

Zielsetzung:

- Verständnis dafür erwerben, dass in einer offenen Gesellschaft ein vielstimmiger öffentlicher Diskurs über Grundwerte entscheidet, sowie deren Gewichtung und Anwendung bestimmt
- Erkennen, welchen Beitrag Kunst zu dieser öffentlichen Debatte leistet
- Konkrete ethische Konflikte und Anwendungsfragen mit angemessener Terminologie nachzeichnen können, anhand von Werken der Filmgeschichte herausarbeiten und selbstständig reflektieren können

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

- Bereitschaft, euch engagiert und mit gegenseitigem Respekt in stets sachlich bleibenden Diskussionen einzubringen.
- Bereitschaft, auch außerhalb des Unterrichts Zeit in die konzentrierte Sichtung von Filmen zu investieren. Wünschenswert wäre ggf. die Organisation von gemeinschaftlichen „Screenings“ oder Kino-Events.

Leistungsfeststellung:

a) Aktive Mitarbeit: Strukturiertes Argumentieren in sachlichen Diskussionen, selbstständige Informationseinholung, zielgerichtete Bearbeitung schriftlicher Arbeitsaufträge, schriftliche und mündliche Wiederholungen, Mappenführung (Portfolio) b) Ausfüllen von Fragebögen zu jedem Film, c) Pro Semester zwei inhaltlich, formal und sprachlich angemessene Kurzesays über einen Film und das daran festgemachte ethische Problem (2-4 Seiten, Schriftgröße 12, eineinhalbfacher Zeilenabstand) – optional eine Präsentation der eigenen Filmanalyse im Unterricht.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

1. Block: Grundlagen der Filmanalyse: Drehbuch, Dramaturgie, Schnitt, Kamera, Licht; 2. Block: Ideologie, Zensur und Propaganda: Sergej Eisenstein, Leni Riefenstahl, der Hays-Code; 3. Block: Freiheit und Gesellschaft

2. Semester:

4. Block: Die Idee des „gerechten“ Kriegs und verschiedene Rassismen in Fantasy-Verfilmungen: Lord of the Rings, Star Wars, Harry Potter; 5. Block: Sexualität, Gender, Identität; 6. Block: Utopie, Dystopie, Science-Fiction

Vorläufige Filmliste (Links, Trailer) unter: <https://padlet.com/michaelbrunner/filmothek>

FRANZÖSISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

Katharina HIRSCHMANN

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

FA, FN, F-WM

Französisch mündlich

Kurzbeschreibung:

Du traust dich nicht, Französisch zu sprechen? In diesem Kurs wirst du diese Angst (hoffentlich) überwinden, denn es soll die gesprochene Sprache im Vordergrund stehen. Wir werden verschiedene Themen behandeln, und zwar ausschließlich mündlich.

Diskussionsrunden, Filmvorführungen mit anschließenden Gesprächen darüber, Interviews mit Franzosen/Französinen, Akkordeonfestival Wien, Besuch des Institut français, ...

Zielsetzung:

Ziel ist es, die mündliche Sprachkompetenz zu fördern. Du sollst Übung im Sprechen bekommen und im besten Fall nach der Schule nicht nur die Grammatik gut beherrschen, sondern auch reden und verstehen können. Das Lernen soll lustvoll passieren, deshalb werden wir möglichst viele Lehrausgänge organisieren, um in die französische Kultur einzutauchen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Französisch ab dem 4. Lernjahr

Leistungsfeststellung:

- mündliche Präsentationen
- Interviews mit Franzosen/Französinen
- rege Beteiligung an den Diskussionen

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

La jeunesse dans le film français. La littérature française, La société française

2. Semester:

Les métiers différents: expériences et préférences, La chanson française: de Jacques Brel à Stromae, La culture française à Vienne

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

GSK, GSK-WM

Nation – Nationalstaat – Nationalismus

Kurzbeschreibung:

Nation – Nationalstaat – Nationalismus, zeitgemäße oder veraltete Ideen?

Eine vielschichtige Auseinandersetzung mit den Begriffen Nation, Nationalstaat und Nationalismus. Zu Beginn beschäftigen wir uns mit den Begriffsdefinitionen. Im Anschluss betrachten wir den Beginn der Nationalstaaten und ihre Rolle im Lauf der Geschichte. Zu guter Letzt legen wir unser Augenmerk auf die Entwicklung Österreichs als Nationalstaat.

Zielsetzung:

Die Entwicklung eines vielschichtigen Verständnisses für die Begriffe Nation, Nationalstaat und Nationalismus. Die teilnehmenden Schüler*innen sollen die Auswirkungen der Entstehung der Nationalstaaten in Europa wiedergeben können. Am Ende des Wahlmoduls sollen die Teilnehmer*innen dazu befähigt sein sich kritisch mit geschichtswissenschaftlichen Quellen auseinander zu setzen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Basiswissen zur Geschichte Europas, insbesondere ab der Frühen Neuzeit bis heute, ist erwünscht. Diskussionsbereitschaft ist notwendig, um eine Analyse der bereitgestellten Quellen innerhalb einer Gruppe durchführen zu können.

Leistungsfeststellung:

- Diskussionsbeiträge als Form der aktiven Mitarbeit
- Vorbereitung bereitgestellter Lektüren für Gruppendiskussionen
- Erstellung schriftlicher Zusammenfassungen und Reflexionen von bereitgestellten Lektüren
- Kurzreferate zu einzelnen Themengebieten
- Arbeitsaufträge in MS-Teams bearbeiten

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Begriffsdefinitionen und ihre Entwicklungen
- Der Beginn der Nationalstaaten
- Nationalismus im 19. und 20. Jahrhundert, zwischen Partizipation und Agression

2. Semester:

- Die Rolle des Nationalgedankens und Nationalismus im 1. Weltkrieg
- Geburt einer Nation - Österreich

GESCHICHTE

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

Karin BRETTECKER

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

GSK, GSK-WM

Politische Bildung – Politik und Gesellschaft

Kurzbeschreibung:

Die Jugend von heute interessiert sich nicht für Politik? Ganz im Gegenteil! Das Wahlmodul bietet die ideale Gelegenheit, mit diesem weitverbreiteten Vorurteil aufzuräumen und intensiver in die Thematik einzutauchen. Ausgehend von aktuellen Ereignissen wollen wir gesellschaftspolitische Themen behandeln, aber auch politische Akteure, Strukturen und Institutionen besser verstehen. Dabei beleuchten wir diese Inhalte aus unterschiedlichen Blickwinkeln und betrachten auch den historischen Kontext.

Zielsetzung:

Die SchülerInnen sollen die Fähigkeit erwerben, politische Strukturen und Prozesse besser zu verstehen und selbstbestimmtes politisches Denken zu entwickeln. Die Bereitschaft, sich an politischen Prozessen eigenverantwortlich zu beteiligen, soll damit gefördert werden. Durch die Beschäftigung mit dem aktuellen politischen Geschehen lernen die SchülerInnen unterschiedliche politische Positionen kennen und diese einzuschätzen. Diskussionen, Debatten, Rollenspiele und Exkursionen bieten die Möglichkeit, die eigene Meinung zu politischen Themen zu formulieren und nachvollziehbar zu argumentieren, aber auch Toleranz und Verständnis gegenüber anderen Standpunkten zu üben.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse am politischen Geschehen auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene
Regelmäßige Verfolgung aktueller politischer Ereignisse in den Medien
Bereitschaft, sich aktiv an Diskussionen und Rollenspielen zu beteiligen

Leistungsfeststellung:

- Erstellung und Präsentation eines Wochenrückblicks
- aktive Beteiligung an Diskussionen, Rollenspielen und beim Erarbeiten der Lerninhalte
- Erfüllung von Arbeits- und Rechercheaufgaben und deren Präsentation
- mündliche oder schriftliche Überprüfungen
- vollständige Unterlagen

Arbeitsplan / Themen:

Regelmäßiger Wochenrückblick: Beobachtung, Zusammenfassung und Diskussion des aktuellen politischen Geschehens

Die Reihenfolge der folgenden Themen richtet sich nach aktuellen Ereignissen:

- Grundlagen: Politische Strukturen und Institutionen in Österreich
- Wählen und mitbestimmen
- Populismus und Radikalisierung
- Politik und Medien
- Europäische und internationale Akteure und Organisationen
- Gesellschaftspolitische Themen (z.B.: Klimapolitik, Migrationspolitik, Bildungspolitik)

GEOGRAFIE UND WIRTSCHAFTSKUNDE

Lisa DORFER

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

GWK, GWK-WM

Die Macht der Geographie

Kurzbeschreibung:

Flüsse, Berge, Seen, Meere – sie alle beeinflussen die Geopolitik dieser Erde mehr, als uns oftmals bewusst ist. Mit den Hintergründen, Ursachen und Auswirkungen dieses sowohl lokalen, als auch regionalen und globalen Konfliktpotentials wollen wir uns im ersten Semester – auch geschichtlich - auseinandersetzen. Das zweite Semester macht sich die Globalisierung in Mode- bzw. Landwirtschaft und deren Folgen auf Arbeitskräfte, Umwelt und unser Konsumverhalten zum großen Thema.

Zielsetzung:

Das Ziel dieser Veranstaltung ist das Erkennen und Verstehen von wirtschaftlichen, politischen und sozialen Ursachen von aktuellen Konflikten als auch die kritische Betrachtung unseres täglichen Konsumverhaltens und dessen ökologischen, sozialen und gesundheitlichen Folgen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Grundlagen aus der Unter- und Oberstufe (5. Klasse unbedingt, 6. Klasse von Vorteil) und Interesse an den unten angeführten Themenbereichen.

Leistungsfeststellung:

Für eine positive Beurteilung sind die regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit in Diskussionen, Gruppenarbeiten und Analysen, die Ausarbeitung unterschiedlicher Arbeitsaufträge sowie das Abhalten eines Referats erforderlich.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester
 - Nord- und Südkorea
 - Chinas Vormarsch im Pazifik und Landgrabbing
 - Afrikas Reichtum
 - Naher Osten vs. USA
 - Wasser- und Drogenkonflikte
2. Semester
 - Fast Fashion
 - Fleischkonsum
 - Fast Food

GEOGRAFIE UND WIRTSCHAFTSKUNDE

Katrin STABER

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

GWK, GWK-WM

Eventmanagement (nur für 7. und 8. Klasse)

Kurzbeschreibung:

Du bist ein Organisationstalent und sprühst nur so vor Ideen, wie man eine Veranstaltung perfekt in Szene setzen kann? Dann ist das Wahlmodul „Eventmanagement“ genau das Richtige für dich!

Geburtstagsfeiern oder der eigene Maturaball – Events sind aus unserem Leben kaum mehr wegzudenken. Auch im Großen spielen Veranstaltungen eine wichtige Rolle, die boomende Eventbranche zählt daher zu den am stärksten wachsenden Wirtschaftszweigen unserer Zeit. Wie hat Covid-19 diesen Bereich verändert?

Zielsetzung:

Das Wahlmodul „Eventmanagement“ soll dazu beitragen, Schüler:innen in die Organisation diverser Veranstaltungen einzuführen. Des Weiteren dient der Gegenstand dazu, sich mit Marketing im Allgemeinen zu beschäftigen. Auch praktische Informationen zur Durchführung eines Maturaballs werden vermittelt.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse und Engagement sowohl für die Planung und Umsetzung von Events als auch für allgemeine wirtschaftskundliche Aspekte werden vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

Immanenter Prüfungscharakter (regelmäßige/aktive Mitarbeit, mündliche Wissensabfrage, Vorbereitung und Teilnahme an Diskussionen/Präsentationen/Schulevents), vollständiges Unterrichtsmaterial, Abschlusspräsentation über die Planung und Umsetzung eines fiktiven Events inkl. Abgabe eines Portfolios.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester: Marketing-Grundlagen, Historie, Bedeutung und Funktionen von Events; Eventformate (z. B. Business-, Sport-, Kulturevents); Eventbranche in Österreich; Beginn Eventplanung (Eventdesign, -konzeption, Finanzmanagement, Sponsoring, Rechtliche Aspekte etc.)
2. Semester: Fortführung der Eventplanung und -umsetzung (etwaige Hilfestellung beim Maturaball); Eventtourismus; Corporate Social Responsibility sowie nachhaltiges Handeln auf Events; Auswirkungen von Covid-19 auf die Eventbranche

HAUSHALTS - ÖKONOMIE und ERNÄHRUNG

Karin WAGNER

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

6. Klasse HOEK

Ernährungstrends – Ernährungsmedizin (nur für WIKU 7. und 8. Klasse)

Kurzbeschreibung:

„Nahrung soll eure Medizin und Medizin eure Nahrung sein.“ (Hippokrates, 400 v. Chr.) Sinnvolle Ernährung ist eine wichtige Voraussetzung, um körperlich und geistig gesund und leistungsfähig zu sein. Eine einseitige, unausgewogene Ernährung kann Krankheiten verursachen. Neben der Klärung des Zusammenhangs zwischen Ernährung und Krankheit wird außerdem auf das Thema „Ernährungstrends“ eingegangen. Vegane Ernährung, Intervallfasten, Superfood u. a. liegen stark im Trend – was steckt dahinter?

Zielsetzung:

Ursachen und Krankheitsbilder verschiedener ernährungsmitbedingter Erkrankungen nennen; Zusammenhänge zwischen Gesundheit, Krankheit und Ernährungsweise erklären; konkrete Empfehlungen zur Prävention ernährungsmitbedingter Erkrankungen geben und ernährungstherapeutische Maßnahmen ableiten; ausgewählte alternative Ernährungsformen kennen, erklären und bezüglich ihres gesundheitlichen Wertes beurteilen können; Nährstoffe und deren Bedeutung für Lebensvorgänge und Gesunderhaltung kennen; gegenwärtige Ernährungstrends erkennen und reflektieren; die gesundheitliche Wirkung von Mikronährstoffen beurteilen und einige Vertreter nennen; die eigene Ernährungsweise kritisch hinterfragen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

positiv abgeschlossene Module in Haushaltsökonomie und Ernährung in der 6. Klasse

Leistungsfeststellung:

Aktive Mitarbeit, Referate, regelmäßige Kapitelwiederholungen, terminisierte Abgabe von Arbeitsaufträgen

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester

Ernährung und Krankheit: Adipositas, Diabetes u.a.

Lebensmittelunverträglichkeiten: Lactoseintoleranz, Glutenunverträglichkeit u.a.

Kritische Nährstoffe: Eisenmangel, Calciummangel u.a.

2. Semester

Alternative Ernährungsformen: Veganismus, Ayurveda u.a.

Ernährungstrends wie Intervallfasten u.a.

Novel Food/Functional Food/Superfood/Brainfood: alternative Proteinquellen, sekundäre Pflanzenstoffe u.a.

Art des Wahlmoduls:

zusätzlich

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

Moderne Küche / Für Gäste und Feste

Kurzbeschreibung:

Ausgewogene Ernährung und bewusster Essgenuss sind untrennbar mit Gesundheit, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit verbunden. Neben klassischen Gerichten und Zubereitungsmethoden werden Einflüsse aus anderen Kulturen in die Gerichte einfließen.

Im Sommersemester werden wir versuchen, zu verschiedenen Anlässen das „perfekte Menü“ zusammenzustellen. Durch die Dekoration von Speisen, die entsprechende Tischgestaltung und eine harmonisch abgestimmte Menüfolge kann jede Einladung zum Erfolg werden.

14-tägig geblockt

Ort: WMS Loquaipplatz 1060 Wien

Kosten: ca. 30 €/Semester (Einkauf von Nahrungsmitteln) und 5 €/Jahr (Küchenbenutzung, Betriebskosten)

Zielsetzung:

Sachgerechter, gesundheitsfördernder Umgang mit Betriebs-, Arbeits- und Lebensmitteln; Grundrezepte umsetzen; Zubereitungs- und Garmethoden effizient einsetzen; ernährungsphysiologische Aspekte praktisch anwenden; Einsatz naturbelassener Lebensmittel; interkulturelles Lernen; eine entsprechende Tisch- und Esskultur kennenlernen und praktizieren; Kostenberechnungen durchführen; Menüfolgen zu verschiedenen Anlässen erstellen; Teamfähigkeit und eigenverantwortliches Handeln schulen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Besonderes Interesse am praktischen Arbeiten

Leistungsfeststellung:

Praktische Arbeit in der Küche, Arbeitsmappe, terminisierte Arbeitsaufträge, Test, Zusammenstellung von Menüs zu verschiedenen Themen und deren Durchführung.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester

- Moderne Klassiker
- Leichte Küche
- Einflüsse aus anderen Kulturen
- Alternative Ernährungsformen
- Eventuell die Vorbereitung und Durchführung eines Buffets für einen caritativen Zweck

2. Semester

- Menükunde; Getränkekunde; Tischdekorationen
- Selbstständiges Zusammenstellen von Menüs zu bestimmten Themen unter Berücksichtigung ökonomischer und ökologischer Aspekte (mögliche Themen: Ostern, Geburtstag, Dinner for two, fit in den Frühling, ...)

Art des Wahlmoduls:

zusätzlich

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WM-INF 6.-8. Klasse

ECDL (Europäischer Computerführerschein)

Kurzbeschreibung:

Du planst, in den Sommerferien dir dein eigenes Geld zu verdienen und einen Ferienjob zu suchen oder willst bereits für einen späteren Beruf vorsorgen? Viele Unternehmen verlangen heutzutage europaweit als Nachweis grundlegender Computerkenntnisse den ECDL. Mit diesem Modul verschaffst du dir die notwendigen Voraussetzungen, um die Zertifizierungsprüfungen ablegen zu können und damit einen Startvorteil gegenüber vielen anderen BewerberInnen.

Zielsetzung:

In dieser Lehrveranstaltung soll jede/r SchülerIn durch selbstgesteuertes Lernen – einerseits mit dafür geeigneten Unterlagen, andererseits mit Hilfe von interaktiver Lernsoftware – die Kompetenzen erwerben, die zur Ablegung der standardisierten Prüfungen notwendig sind. Ein Antritt zu den ECDL-Zertifizierungsprüfungen ist jedoch nicht Bedingung für die Teilnahme am Wahlmodul.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Grundlagenstoff aus Informatik in der 5. Klasse.

Leistungsfeststellung:

Aktive Mitarbeit, in die Unterrichtsarbeit eingebundene mündliche und schriftliche Leistung, Modultests.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- September: Modul 1 (Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie):
Hardware, Software, Netzwerke, IKT im Alltag, Sicherheit, Recht
- Oktober: Modul 2 (Computerbenützung und Dateimanagement):
Betriebssysteme, Dateiverwaltung, Dienstprogramme, Druckverwaltung
- November/Dezember: Modul 3 (Textverarbeitung):
Programmverwendung, Erstellen von Dokumenten, Formatieren, Objekte, Druck/Seriendruck
- Jänner: Modul 6 (Präsentation):
Präsentationsprogramme, Programmverwendung, Produktivitätssteigerung, Präsentationsansichten, Masterfolien, Arbeiten mit Text, Listen, Tabellen, Diagramme, Organigramme, Grafische Objekte, Folienübergänge, Animationseffekte, Ausgabe/Export, Kontrollieren und Präsentieren

2. Semester:

- Februar/März: Modul 4 (Tabellenkalkulation):
Programmverwendung, Zellen, Arbeiten mit Arbeitsblättern, Formeln und Funktionen, Formatierung, Diagramme, Ausdruck
- April/Mai: Modul 5 (Datenbanken):
Schlüsselbegriffe, Datenbankorganisation, Relationen, Arbeiten mit Datenbanken, Datensätze, Design, Administration, Informationen abfragen, Objekte, Berichte, Datenexport
- Juni: Modul 7 (Web und Kommunikation):
Internet, Websicherheit, Webverwendung, E-Mail, VoIP, Instant Messaging, Twitter.

ITALIENISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

Judith SIDERITS

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

zusätzlich

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

Italienisch 1

Kurzbeschreibung:

Die Lernenden sollen einen ersten Zugang zu Sprache und Kultur des Landes erfahren. Die Annäherung erfolgt über einfache alltägliche Situationen, die in konkreten Situationen zur Anwendung kommen sollen und eine Basiskommunikation mit den Menschen ermöglichen, wie sie im Urlaub mit der Familie oder im Berufsleben von Nutzen sein kann. Basiskommunikation, Alltagskommunikation, Verstehen von Hör- und Lesetexten, Basisgrammatik, italienische Landeskunde.

Zielsetzung:

- Basisgrammatik erwerben
- einfache Fragen stellen und beantworten
- Verstehen von Hör- und Lesetexten
- Gespräche mit ItalienerInnen folgen und sich selbst in der Sprache verständigen können
- Verfassen von schriftlichen Texten wie E-Mails, Ansichtskarten

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

keine

Leistungsfeststellung:

Aktive Beteiligung im Unterricht in Form von Gruppenarbeiten, situativen Rollenspielen, Dialogen, Grammatikübungen oder Erarbeiten des neuen Lernstoffes, sowie Stoffwiederholungen, regelmäßige, kurze Überprüfungen der Lernfortschritte (schriftlich und mündlich), Hausübungen, regelmäßige Stundenwiederholungen von Vokabular und Grammatik, Abschlusstest

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Einführung: bekannte Wörter, Essen, Trinken, Eigennamen, Essen bestellen,
- Gegenstände aus dem Schulalltag, erste Dialoge, unbestimmter + bestimmter Artikel,
- Kennenlernen – Dialoge – nach Alter, Befinden und Hobbys fragen, Verbformen, pronomi personali, mi piace, ...
- Freizeitbeschäftigungen
- Wochentage, Pflichten und Termine, im Alltag, die Uhr, preposizioni a+ di
- Personenbeschreibungen, Angebote machen und darauf reagieren, regelmäßige Verben, unregelmäßige Verben, aggettivi

2. Semester:

- Speisen bestellen, il verbo „essere“, Übereinstimmung, Schule, Berufe, Höflichkeitsform, l'imperativo
- Ausgehen, sich verabreden, Telefonnummern austauschen, SMS, l'imperativo, verbi irregolari, Vorschläge machen, Treffpunkte ausmachen
- Feste und Geschenke, Geschenke übergeben und kommentieren, sich bedanken, pronomi diretti e indiretti, che+aggettivo, reflexive Verben

ITALIENISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

Claudia PÖHLMANN

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

zusätzlich

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

Italienisch 2

Kurzbeschreibung:

Ciao, come stai? – In diesem Wahlmodul werden deine bereits erworbenen Grundlagen der italienischen Sprache gefestigt und erweitert. Gearbeitet wird mit vielen abwechslungsreichen Methoden, wobei besonderes Augenmerk auf die mündliche Kommunikation gelegt wird. Im Zentrum stehen außerdem Einblicke in die Kultur, Kulinarik und in aktuelle Themen in und rund um Italien.

Zielsetzung:

- Verstehen von (authentischen) Hör- und Lesetexten
- Gespräche in Alltagssituationen führen
- Erwerb der Basisgrammatik
- Verfassen von alltäglichen Textsorten (E-Mails, Blogbeiträge, Postkarten, ...)
- Einblicke in die italienische Lebensweise und kulturelle Besonderheiten

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Italienischkenntnisse auf A1-Niveau bzw. Absolvierung des ersten Moduls

Leistungsfeststellung:

- aktive Beteiligung im Unterricht beim Erarbeiten neuer sowie beim Wiederholen bereits erworbener Inhalte (Gruppenarbeiten, Stundenwiederholungen, Sprechanlässe, ...)
- regelmäßige mündliche und schriftliche Überprüfungen der Lernfortschritte
- Mappenführung
- Hausübungen
- Abschlusstest

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- La mia giornata – Tagesabläufe, Berufe und Gewohnheiten
- Buon appetito! – Italienische Küche, Lebensmittel, Geschäfte
- Come vestirsi – Mode, Kleidungsstücke, Farben
- Musica italiana – Italienische Künstler*innen und ihre Lieder
- Il mio tempo libero – Sport, Freizeit, Kultur

2. Semester:

- Tanti auguri! – Feiertage, Glückwünsche, Feste
- Mass media in Italia – Italienische Medien (Fernsehen, Zeitungen, Internet)
- Città e regioni – Italienische Regionen und ihre Städte
- Problemi sociali – Kriminelle Organisationen, Arbeitslosigkeit, Müllproblematik, ...

MUSIKERZIEHUNG

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

Bernd HEMEDINGER

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

ME, ME-WM

Musikstadt Wien

Kurzbeschreibung:

Wien besitzt die vielfältigste und reichhaltigste Musikgeschichte der Welt. Die Geschichten über die Meister der Musik haben die Stadt sehr stark geprägt und werden im Zusammenhang mit den Museen, Opernhäusern, Konzerthäusern, Wohnungen, Kirchen, Straßen und Gassen erzählt.

Zielsetzung:

Es sollen die Geschichte und Gegenwart der wichtigsten musikalischen Institutionen kennen gelernt werden. Besuche der Wohnungen, Wirkungsstätten und Gräber der bedeutendsten Wiener KomponistInnen und MusikerInnen, wie Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, Brahms, Strauß, Mahler, Schönberg, Falco u.v.a., sollen einen Blick in ihr Leben und Schaffen ermöglichen.

Das Wahlmodul wird daher des Öfteren nicht im Schulgebäude stattfinden. Die meisten Aktivitäten werden in der angegebenen Zeit (Mi 16.00-17.40h) erfolgen, es wird jedoch auch Angebote außerhalb dieser Rahmenzeit geben (müssen). Dafür ist etwas zeitliche Flexibilität Voraussetzung. Da manche Besuche von Konzerten o.ä. nicht gratis sein können, muss außerdem mit geringen Kosten gerechnet werden.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse und der Wille gelegentlich zu Fuß die musikalischen Wege unserer Stadt zu erkunden.

Leistungsfeststellung:

Aktive Mitarbeit; 1 Referat/Präsentation pro Semester; Arbeitsaufträge

Arbeitsplan / Themen:

1. Sem.: Orte, an denen Musikgeschichte lebendig wird: Komponistenmuseen (Haydnhaus, Mozarthaus, etc.)
Ausstellungen (Haus der Musik, Schönbergcenter, etc.)
Gräber der großen KomponistInnen u. MusikerInnen
(Zentralfriedhof) u. v. m.

Wiens musikalische Veranstaltungsorte, Institutionen und Gebäude: Opern- und Konzerthäuser
Gesellschaft der Musikfreunde
u. v. m.

Wiener Orchester, Chöre, Ensembles, Bands

2. Sem.: Auf den Spuren der Komponisten (Musikalische Spaziergänge durch Wien)
Populärmusik in Wien
Musikerbiographien

1.+2. Semester: Besuche von Proben und Konzerten

Aufgrund jetzt noch nicht absehbarer Angebote (z. B.: Konzerte, Ausstellungen), Öffnungszeiten, Wettersituationen, etc. kann es zu organisatorischen Änderungen kommen.

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

Weltall 1 – Unser Sonnensystem

Kurzbeschreibung:

In diesem Kurs wird unser Sonnensystem genauer unter die Lupe genommen. Dafür setzen wir uns mit der Vergangenheit und Zukunft unserer Planeten auseinander. Wir werden lernen, wie schon zu früher Zeit versucht wurde, das Weltall zu erkunden und zu beschreiben und diskutieren über Weltraummissionen, Bedrohungen aus dem All und vieles mehr.

Zielsetzung:

Vertiefende Kenntnisse über das Sonnensystem mit dem Schwerpunkt Entstehung und Entwicklung gewinnen, selbstständiges wissenschaftliches Erarbeiten von ausgewählten Themen, Auswertung und Analyse von Vorträgen und Dokumentationen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Grundlagen der Wärmelehre (Temperatur als Teilchenbewegung, Wärmetransport, Phasenübergänge), Mechanik (Geschwindigkeit, Beschleunigung, Masse, Kraft, Impuls, Drehbewegungen, Energie und Leistung)

Leistungsfeststellung:

- regelmäßige mündliche Stundenwiederholungen
- schriftliche Wiederholungen (ca. zweimal pro Semester)
- Präsentation eines ausgearbeiteten Themas (einmal pro Semester)
- Vor- und Nachbereitung von Exkursionen
- Mitarbeit (ordentliche, vollständige Mitschrift, Beteiligung an Diskussionen)

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Geschichte der Astronomie – Historische Entwicklung unseres Weltbilds
- Die Entstehung des Sonnensystems
- Gravitation – Die Anziehungskraft der Massen
- Unser Mond (inkl. bemannter Raumfahrten)

2. Semester:

- Die Sonne – tödlich aber unverzichtbar
- Die Planeten (inkl. unbemannter Raumfahrt)
- Armageddon – Asteroiden, Meteoriden und Kometen
- Gibt es Außerirdische? – Unser Platz im Universum

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

Weltall 2 (nur für 7. und 8. Klasse)

Kurzbeschreibung:

„Woher kommen wir und wohin gehen wir?“ sind grundlegende Fragen, die sich die Menschheit seit ihrem Dasein stellt. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts wuchsen die Erkenntnisse auf dem Gebiet der Astronomie enorm an. In diesem Modul beschäftigen wir uns mit dem Bild, das wir vom Weltall haben, der Entstehung und Entwicklung des Kosmos, mit der Bildung von Materie, mit der Geburt und den Tod von Sternen und zahlreichen Fragen, die sich daraus ergeben.

Zielsetzung:

Erfassung der Kenntniserweiterungen und Kernaussagen der Astronomie, selbständige Erarbeitung einzelner Themenbereiche, Auswertung von zugehörigen Filmmaterial, Besuch von Ausstellungen und Vorträgen (TMW, Planetarium, Sternwarte).

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Lehrstoff des Pflichtfaches / Pflichtmoduls „Physik“ der 5. und 6. Klasse.

Leistungsfeststellung:

Aktive Mitarbeit, Präsentation von Teilthemen, mündliche Wiederholungen, schriftliche Exkursionsberichte.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

Was sehen wir am Nachthimmel? (Bewegungen der Himmelskörper, Sternbilder, Tierkreiszeichen, Mythologien)
Geburt, Leben und Sterben von Sternen, Kernfusionsprozesse
Galaxien, Sternhaufen, Superhaufen
Entstehung des Universums, Urknalltheorie, Frühphase des Weltalls
Weitere Entwicklung des Universums, dunkle Materie und dunkle Energie

2. Semester:

Erkenntnisse der speziellen und allgemeinen Relativitätstheorie
Aufbau der Materie, Quantengravitation und die Zusammenführung aller Grundkräfte (Theory of Everything)
Exoplaneten – Die Suche nach der zweiten Erde
Astrobiologie – Leben außerhalb der Erde

PSYCHOLOGIE UND PHILOSOPHIE

Markus Medlitsch

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

PUP, PUP-WM

Entwicklungs- und Sozialpsychologie

Kurzbeschreibung:

Wir beschäftigen uns mit der Entstehung und Entwicklung wesentlicher Theorien aus dem sozialpsychologischen und entwicklungspsychologischen Bereich. Wir analysieren Interaktionsformen und Verhaltensweisen sowie die damit einhergehenden Gedanken und Gefühle. Weiters beschäftigen wir uns mit unterschiedlichen Ansätzen, die den Entwicklungsverlauf des Individuums zu beschreiben versuchen.

Zielsetzung:

Es soll Wissen über unterschiedliche Theorien sowie deren Bedeutung für die psychologische Forschung erarbeitet werden. Die tiefere Auseinandersetzung mit diesbezüglichen Inhalten soll dazu anregen, das eigene Denken, Handeln und Fühlen aus wissenschaftlicher Perspektive zu betrachten und zu reflektieren.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Basiswissen im Themenbereich Lernen; Interesse am Fach Psychologie; Umgang mit MS-Office.

Leistungsfeststellung:

Selbstständiges Erarbeiten von Inhalten sowie deren Präsentation; Führen einer Mitschrift; MS-Office: Tests bzw. Quiz, Arbeitsaufträge

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

Geschichte der sozialwissenschaftlichen Forschung am Beispiel wesentlicher Theorien
Personenwahrnehmung und Kooperationsverhalten
Analyse sozialer Systeme – Theorien über Sympathie und Abneigung

2. Semester:

Vergleich klassischer Entwicklungstheorien (Freud, Erikson, Bowlby, Piaget, Bronfenbrenner)
Ausgewählte Aspekte des menschlichen Entwicklungsverlaufs
Neurowissenschaftliche Aspekte des Entwicklungsgeschehens

PSYCHOLOGIE UND PHILOSOPHIE

Maximilian WIELÄNDER

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

vertiefend

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

PUP, PUP-WM

Philosophisches Argumentieren und Diskutieren

Kurzbeschreibung:

Die Philosophie versteht sich selbst als Wissenschaft des Denkens. Ausgehend von unseren alltäglichen Erfahrungen versucht die Philosophie, großen Begriffen wie Wirklichkeit, Wahrheit, Gerechtigkeit, Gut und Böse auf den Grund zu gehen und Theorien davon zu entwickeln.

Dieses Wahlmodul soll interessierten SchülerInnen die Möglichkeit bieten, ihr eigenes philosophisches Denken zu entwickeln und die Grundlagen von philosophischer Argumentation und Diskussion zu erlernen. Dazu werden wir einige philosophische Texte lesen und eigene Texte verfassen. Außerdem nehmen alle SchülerInnen des Wahlmoduls an der österreichischen Philosophieolympiade teil.

Zielsetzung:

In diesem Wahlmodul sollen in erster Linie Argumentations- und Diskussionskompetenz in Bezug auf philosophische Themen erworben werden. Dabei steht die Arbeit mit philosophischen Texten im Zentrum, welche als Grundlage von Kommentaren, Stellungnahmen und Diskussionen der SchülerInnen dienen. In zweiter Linie sollen die SchülerInnen das Verfassen von philosophischen Essays einüben. Erklärtes Ziel ist dabei die Teilnahme an der „österreichischen Philosophieolympiade“.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Grundlegende Kompetenzen im Lesen und Analysieren von anspruchsvollen Texten sowie im Verfassen von eigenen Texten werden vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

- Pro Einheit ist ein kurzer Text zu lesen und ein kurzer Kommentar zu verfassen.
- Die Qualität und Häufigkeit von Diskussionsbeiträgen trägt zur Note bei.
- Jede/r TeilnehmerIn verfasst ein philosophisches Essay pro Semester.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Was ist Philosophie? – Grundlagen der philosophischen Argumentation.
- Was ist Wirklichkeit? – Grundfragen der Ontologie und der Erkenntnistheorie.
- Was ist gutes Handeln? – Immanuel Kant und der Utilitarismus in der Moralphilosophie.

2. Semester:

- Politische Philosophie und Wirtschaftsphilosophie: Das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft.
- Philosophie des Geistes: Gibt es einen freien Willen? Was ist das Bewusstsein?.
- Feministische Philosophie: Simone de Beauvoir, Judith Butler und Nancy Fraser.

SPANISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

Veronika SCHWARZ

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

zusätzlich

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

SP-WM 2 und 3

Spanisch 1

Kurzbeschreibung:

Hola, ¿qué tal? – Spielerisch Spanisch lernen von Anfang an macht Spaß und ist ganz leicht! Erlerne die Grundlagen der spanischen Sprache. In diesem Modul wird besonderes Augenmerk auf die mündliche Kommunikation, die Alltagssprache und aktuelle Themen gelegt. Das Absolvieren aller drei Jahre (Wahlmodule 1, 2 und 3) berechtigt zum Antreten zur mündlichen Matura auf Niveau A2.

Zielsetzung:

- gute Arbeitsatmosphäre in der Klasse (Teamfähigkeit und Toleranz)
- Aussprachetraining
- Basiskommunikation und Basisgrammatik
- Führen eines Gespräches mit Menschen in und aus einem spanischsprachigen Land
- Verstehen von Hör- und Lesetexten
- Schreiben von alltäglichen Texten: E-Mails, Blogs, Dialogen, Einladungen, Ansichtskarten, Briefen, usw.
- Kennenlernen verschiedener landeskundlicher Themen aus der spanischsprachigen Welt

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Allgemeines Interesse am Sprachenlernen, besondere Neugierde und Freude, das Leben und die Kultur spanischsprachiger Länder kennen zu lernen.

Leistungsfeststellung:

Für eine positive Note und erfolgreiche Absolvierung des Moduls sind folgende Punkte ausschlaggebend: regelmäßige Teilnahme, konzentrierte und aktive Mitarbeit an allen Übungen, Lernzielkontrolle(n), Stundenwiederholung(en), Mappenführung, pünktliche Abgabe von Hausübungen und deren Verbesserungen sowie Präsentationen in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- El mundo del español: typische Wörter, einfache Floskeln und Texte der spanischsprachigen Welt verstehen
- Encuentros (Hola, ¿qué tal?): Begrüßungs- und Vorstellungsformen, Herkunft, Berufe
- Ciudades y pueblos: Wegbeschreibung, Verkehrsmittel, Gebäude

2. Semester:

- ¡Que aproveche!: Lebensmittel einkaufen, Verpackungs- und Mengenangaben, Restaurantdialoge, Uhrzeit
- De compras (ropa y dinero): Kleidung, Geld, Farbe, Material, Wochentage, Geschäfte, Öffnungszeiten
- Así es la vida (en el instituto): Schulalltag, Schulfächer und Stundenplan

SPANISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Dienstag

Veronika SCHWARZ

14:20 - 16:00

Art des Wahlmoduls:

zusätzlich

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

SP-WM 1 und 3

Spanisch 2

Kurzbeschreibung:

Hola, ¿qué tal? – Spielerisch Spanisch lernen von Anfang an macht Spaß und ist ganz leicht! Erlerne die Grundlagen der spanischen Sprache. In diesem Modul wird besonderes Augenmerk auf die mündliche Kommunikation, die Alltagssprache und aktuelle Themen gelegt. Das Absolvieren aller drei Jahre (Wahlmodule 1, 2 und 3) berechtigt zum Antreten zur mündlichen Matura auf Niveau A2.

Zielsetzung:

- gute Arbeitsatmosphäre in der Klasse (Teamfähigkeit und Toleranz)
- Aussprachetraining
- Basiskommunikation und Basisgrammatik
- Führen eines Gespräches mit Menschen in und aus einem spanischsprachigen Land
- Verstehen von Hör- und Lesetexten
- Schreiben von alltäglichen Texten: E-Mails, Blogs, Dialogen, Einladungen, Ansichtskarten, Briefen, usw.
- Kennenlernen verschiedener landeskundlicher Themen aus der spanischsprachigen Welt

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Spanischkenntnisse auf A1-Niveau bzw. Absolvierung des ersten Moduls

Leistungsfeststellung:

Für eine positive Note und erfolgreiche Absolvierung des Moduls sind folgende Punkte ausschlaggebend: regelmäßige Teilnahme, konzentrierte und aktive Mitarbeit an allen Übungen, Lernzielkontrolle(n), Stundenwiederholung(en), Mappenführung, pünktliche Abgabe von Hausübungen und deren Verbesserungen sowie Präsentationen in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Relaciones personales (familia y amigos): Familienkonstellationen, Verwandtschaftsbezeichnungen, Freunde
- Tiempo libre y deporte (rutina y costumbres): Freizeitverhalten und -angebote, Verabredung, Treffen
- De viaje: Urlaubsgewohnheiten beschreiben, eine Reise buchen, ein Hotel reservieren, Wetter, Reklamation

2. Semester:

- Vivir antes y hoy (mi casa y mi entorno): Häuser, Wohnung, Einrichtung beschreibend, Leben damals und heute
- Recuerdos (infancia y juventud): Ereignisse des eigenen Lebens / Anekdoten (in der Vergangenheit) erzählen
- Estar en forma (el cuerpo y la salud): Körperteile benennen, Gesundheit / Krankheit, Ernährungspyramide

SPANISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

Veronika SCHWARZ

16:00 - 17:40

Art des Wahlmoduls:

zusätzlich

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

SP-WM 1 und 2

Spanisch 3

Kurzbeschreibung:

Hola, ¿qué tal? – Spielerisch Spanisch lernen von Anfang an macht Spaß und ist ganz leicht! Erlerne die Grundlagen der spanischen Sprache. In diesem Modul wird besonderes Augenmerk auf die mündliche Kommunikation, die Alltagssprache und aktuelle Themen gelegt. Das Absolvieren aller drei Jahre (Wahlmodule 1, 2 und 3) berechtigt zum Antreten zur mündlichen Matura auf Niveau A2.

Zielsetzung:

- gute Arbeitsatmosphäre in der Klasse (Teamfähigkeit und Toleranz)
- Aussprachetraining
- Basiskommunikation und Basisgrammatik
- Führen eines Gespräches mit Menschen in und aus einem spanischsprachigen Land
- Verstehen von Hör- und Lesetexten
- Schreiben von alltäglichen Texten: E-Mails, Blogs, Dialogen, Einladungen, Ansichtskarten, Briefen, usw.
- Kennenlernen verschiedener landeskundlicher Themen aus der spanischsprachigen Welt

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Spanischkenntnisse auf A1+-Niveau bzw. Absolvierung des ersten und zweiten Moduls

Leistungsfeststellung:

Für eine positive Note und erfolgreiche Absolvierung des Moduls sind folgende Punkte ausschlaggebend: regelmäßige Teilnahme, konzentrierte und aktive Mitarbeit an allen Übungen, Lernzielkontrolle(n), Stundenwiederholung(en), Mappenführung, pünktliche Abgabe von Hausübungen und deren Verbesserungen sowie Präsentationen in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit.

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester:

- ¡No hay problema!: ein Problem beschreiben und sich beschweren, Krankheitssymptome schildern
- De fiesta: Einladungen aussprechen und annehmen, Ratschläge geben, spanischsprachige Feste und Feiern
- ¡Que lo pases bien!: Gratulationen und Wünsche zu verschiedenen Anlässen, Bräuche und Traditionen

Sommersemester:

- El mundo del trabajo: Arbeitswelt, Berufe, Stellenanzeigen, Bewerbungsschreiben, Zukunftspläne
- Nuevos horizontes: Vermutungen äußern, Lebenslauf schildern, über politische Verhältnisse sprechen
- Practicar y repetir contenidos para el bachillerato: Üben und Wiederholen der Inhalte für die Matura